

Prophecy: Angezeigte Ressource im Umfang von 1,27 Mio. t für Pulacayo

22.06.2015 | [IRW-Press](#)

Prophecy meldet angezeigte Ressource im Umfang von 1,27 Mio. Tonnen mit 530 g/t Silber, 3,63 % Zink und 2,51 % Blei (688 g/t Silberäquivalent) für das Projekt Pulacayo

Vancouver, British Columbia, 18. Juni 2015 - [Prophecy Development Corp.](#) (Prophecy oder das Unternehmen) (TSX: PCY, OTCQX: PRPCF, Frankfurt: 1P2) freut sich, den Erhalt einer unabhängigen Mineralressourcenschätzung für das unternehmenseigene Silber-Zink-Blei-Projekt Pulacayo bekanntzugeben. Die Mineralressourcenschätzung wurde in Übereinstimmung mit den Begriffsbestimmungen des CIM für Mineralressourcen und Mineralreserven, die in der kanadischen Rechtsvorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) enthalten sind, angefertigt. Die Schätzung gilt zum 16. Juni 2015. Die Lagerstätte Pulacayo liegt in Bolivien, rund 107 Kilometer nordöstlich der von Sumitomo Corporation betriebenen Silbermine San Cristobal, 185 Kilometer südwestlich der Silbermine San Bartolome von [Coeur Mining Inc.](#) und 139 Kilometer nördlich der von [Pan American Silver Corp.](#) betriebenen Silbermine San Vicente. Die Mineralressourcenschätzung wurde von Mercator Geological Services Limited (Mercator) unter Aufsicht von Michael Cullen (P.Geol.), einem unabhängigen qualifizierten Sachverständigen im Sinne von NI 43-101, durchgeführt. Die Ergebnisse der von Mercator angefertigten Mineralressourcenschätzung für das Projekt Pulacayo sind nachstehend in Tabelle 1 aufgeführt. Ein NI 43-101-konformer technischer Bericht zur Ressourcenschätzung wird vom Unternehmen innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemeldung auf SEDAR (System for Electronic Document Analysis and Retrieval) veröffentlicht werden.

Tabelle 1: Einzelheiten zu den angezeigten und abgeleiteten Mineralressourcen bei Pulacayo

Mineralressourcenerklärung für Pulacayo - Stand: 16. Juni 2015

Cutoff-Gehalt (g/t)	Ag (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	AgEq (g/t)
400	Angezeigt 2.080.045	2,18	3,19	594
	t 00			
Abgeleitet	480.000406	2,08	3,93	572
500*	Angezeigt 1.270.053	2,51	3,63	688
	t 00			
Abgeleitet	350.000419	2,47	4,58	620
600	Angezeigt 750.000608	2,91	4,02	785
	t			
Abgeleitet	170.000394	3,49	6,75	710
	t			

1. Die Mineralressourcen wurden in Übereinstimmung mit den in NI 43-101 festgelegten CIM-Standards berechnet.

2. Die Silberuntersuchungsergebnisse wurden bei 1.700 g/t gedeckelt, während die Blei- und Zinkuntersuchungsergebnisse jeweils bei 15 % gedeckelt wurden.

3. Der Silberäquivalentgehalt (AgEq) in g/t ergibt sich folgendermaßen = Ag (g/t)*89,2 % + (Pb % *(0,94

$$\text{US\$/Pfund Pb} / 14,583 \text{ Troy-Unzen/Pfund} / 16,50 \text{ US\$ pro Troy-Unze Ag} * 10.000 * 91,9 \% + (\text{Zn \%} * (1,00 \text{ US\$ Pfund Zn} / 14,583 \text{ Troy-Unzen./Pfund} / 16,50 \text{ US\$ pro Troy-Unze Ag}) * 10.000 * 82,9 \%)$$

4. Die in der Berechnung des Silberäquivalentgehalts verwendeten Metallpreise betragen 16,50 US\$ pro Troy-Unze Silber, 0,94 US\$ pro Pfund Blei und 1,00 US\$ pro Pfund Zink. Die in der Berechnung des Silberäquivalentgehalts verwendeten Metallausbeuten (89,2 % für Silber, 91,9 % für Blei und 82,9 % für Zink) beruhen auf historischen metallurgischen Ergebnissen, die zuvor von [Apogee Silver Ltd.](#) veröffentlicht wurden.

5. Die Metallgehalte wurden innerhalb von dreidimensionalen Silberfestkörperbereichen eines Drahtgittermodells unter Anwendung der Software Geovia-Surpac Ver. 6.6.1 und anderer Inverse-Distance-Squared-Interpolationsverfahren interpoliert. Die Blockgröße beträgt 10 m (X) auf 10 m (Z) auf 2 m (Y). Abgebaute Hohlräume wurden vor Berechnung der Ressourcen aus dem Modell entfernt.

6. Die Faktoren der Blockdichte beruhen auf der dreidimensionalen Modellierung der Dichtebestimmungen der Bohrkerne.

7. Es besteht die angemessene Erwartung, dass die Mineralressourcen auf Grundlage der Geschichte der Lagerstätte, der Ressourcenmengen und Metallgehalte, der aktuellen Metallpreise und des Vergleichs mit anderen vergleichbaren Lagerstätten unter Anwendung von Tiefbauverfahren wirtschaftlich erschlossen werden kann.

8. Die Rundungen der Angaben könnten offensichtliche Abweichungen der Tonnen- und Erzgehalte sowie enthaltenen Metallmengen zur Folge haben.

9. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentable.

10. *Cutoff-Gehalt der Mineralressourcenerklärung; die Werte der Ressourcenerklärung sind fett gedruckt.

11. **Tonnenangaben sind auf die nächsten vollen 10.000 gerundet.

Zwischen 2006 und 2012 wurden bei Pulacayo Diamantbohrungen (226 Oberflächen- und 42 unterirdische Bohrlöcher) mit einer Gesamtlänge von 69.739 Metern niedergebracht, auf deren Ergebnissen die in dieser Pressemeldung gemeldete Mineralressourcenschätzung beruht. Zur Unterstützung der aktuellen Ressourcenschätzung führte Mercator Verifizierungs- und Validierungskontrollen der Probenahmeverfahren, Versanddokumentation der Proben und analytischen Daten durch. Prophecy führte zusätzlich eigenständige Datenbankkontrollen durch, die zufriedenstellende Ergebnisse erzielten. Darüber hinaus prüfte Mercator die Ergebnisse der Qualitätskontroll-/Qualitätssicherungsprogramme (einschließlich der Analyse von Doppel-, Leer- und Standardreferenzproben und des Materials der Kontrollproben Dritter) mit zufriedenstellendem Ergebnis. Die zur Interpolation der Metallgehalte verwendeten Verfahren und Annahmen (einschließlich Variografie, Ausrichtung und Ausmaße der Suchellipsen, Bohrlochdichte und geologische Auslegungen) werden für epithermale Minerallagerstätten dieser Art als angemessen erachtet. Die Blockmodellergebnisse wurden mit den Verbundanalysen und Resultaten des gewöhnlichen Kriging verglichen und weisen eine akzeptable Korrelation mit den zugrundeliegenden Daten auf. Der Projektstandort Pulacayo verfügt über alle notwendigen Genehmigungen für die Produktion mit einer Aufbereitungsleistung von bis zu 560 Tonnen pro Tag. Zum Gültigkeitsdatum der aktuellen Mineralressourcenschätzung (16. Juni 2015) sind keine rechtlichen, politischen, umwelttechnischen oder sonstige Risiken erkennbar, die die potenzielle zukünftige Erschließung des Projekts wesentlich beeinträchtigen könnten.

Die in der von Mercator angefertigten Ressourcenschätzung vom 16. Juni 2015 enthaltenen Metallmengen sind in Tabelle 2 angegeben.

Tabelle 2: In der Mineralressourcenschätzung für Pulacayo* vom 16. Juni 2015 enthaltene Metallmengen

Metall	Angezeigte Ressource	Abgeleitete Ressource
Silber	21,7 Millionen Unzen	4,7 Millionen Unzen
Zink	101,6 Millionen Pfund	35,3 Millionen Pfund
Blei	70,3 Millionen Pfund	19,1 Millionen Pfund

*Auf Grundlage der Ressourcenschätzung mit einem Cutoff-Gehalt von 500 g/t AgEq.; Angaben auf die nächsten vollen 100.000 gerundet.

Äußerungen des Managements zu den zukünftigen Minenplanungen und dem Erwerb einer Mühle

Rund 85 % des bei einem Cutoff-Gehalt von 500 g/t AgEq abgegrenzten Tonnengehalts der Ressource befinden sich in einem vertikalen Abstand von weniger als 150 Metern vom Hauptstollen San Leon, was den zukünftigen Abbau erleichtern könnte. Die Dichte der Bohrabschnitte nimmt mit größerer Tiefe ab und beschränkt so die Abgrenzung der Ressource in vertikaler Ausrichtung. Zusätzliche Bohrungen entlang des Streichens der Lagerstätte bzw. bei Erweiterungsgebieten entlang des Einfallens könnten möglicherweise zur Entdeckung weiterer Ressourcen führen.

Die Untersuchungen des Unternehmens haben gezeigt, dass nur relativ wenige Silberlagerstätten mit Cutoff-Gehalten von 500 g/t AgEq oder mehr beschrieben worden sind. Die geringe Tiefe des hochgradigen Ressourcenmodells für Pulacayo wirkt sich positiv auf die internen Minenplanungen und Bewertungen aus, die im Juli 2015 abgeschlossen werden sollen.

Seit Erwerb des Projekts Pulacayo von [Apogee Silver Ltd.](#) (Apogee) im Januar 2015 befindet sich Prophecy in Gesprächen mit mehreren lokalen Verkäufern im Hinblick auf den Kauf einer Mineralaufbereitungsanlage (Zerkleinerung und Flotation) mit einer Kapazität von 500 Tonnen pro Tag. Diese geplante Durchsatzkapazität entspricht der Hälfte der ursprünglich von Apogee beabsichtigten Leistung und kommt den Auflagen der aktuell genehmigten Umweltverträglichkeitsprüfung für den Projektstandort Pulacayo nach. Dieser kleinere Betriebsumfang sollte bei Umsetzung eine Senkung der Kapitalausgaben zur Folge haben.

Das endgültige Design der Anlage wird nach einer eingehenden Prüfung des Ressourcenblockmodells und der Minenplanungsbewertungen sowie unter Berücksichtigung der Ergebnisse der historischen gebührenpflichtigen Aufbereitungsprogramme und der anhaltenden metallurgischen Tests im Labormaßstab an hochgradigem Material festgelegt werden.

Konzentratabnahmeverträge und Projektbau bei Pulacayo:

Die Lagerstätte Pulacayo befindet sich in einer produktiven Silberbergbauregion, die in einem Umkreis von 200 Kilometern von Pulacayo eine Anzahl aktiver Silberminen birgt. Hierzu gehören die Bergbaubetriebe San Cristobal, San Bartolome (Cerro Rico) und San Vincente, die laut öffentlichen Unterlagen 2014 gemeinsam mehr als 30 Millionen Unzen Silber produziert haben. Das Projektgebiet Pulacayo liegt nur 20 Kilometer vom Bahnhof in Uyuni entfernt (Asphaltstraße), der Anbindung an den Hafen in Antofagasta (Chile) bietet.

Bei Pulacayo wurden im Rahmen des von Apogee durchgeführten Probeabbaus und der gebührenpflichtigen Aufbereitung, die mehr als 18 Monate (2012-2013) anhielten, hochgradige Silber-Blei-(6.000 g/t Ag) und Silber-Zink-Flotationskonzentrate produziert, die an Trafigura Beheer BV verkauft wurden (siehe Apogee-Pressemeldung vom 15. Januar 2013). Das Unternehmen bemüht sich gegenwärtig um den Abschluss von Konzentratabnahmeverträgen zu wettbewerbsfähigen Konditionen. Zudem wird das Potenzial für eine zukünftige Projektfinanzierung durch diesen Geschäftsmodell untersucht. Wie bereits erwähnt, verfügt der Projektstandort Pulacayo über alle notwendigen Genehmigungen für die Produktion. Eine Entscheidung hinsichtlich der Aufnahme des Baus eines Konzentrators und des dazugehörigen Ausbaus der Infrastruktur soll im Juli 2015 getroffen werden.

Historischer Kontext und distriktweites Potenzial des Projekts Pulacayo:

Die historische Erzproduktion bei Pulacayo stammte vornehmlich aus dem Erzgangssystem Tayo, das sich über eine Streichlänge von 2,5 Kilometern und bis auf eine Tiefe von mehr als 1.000 Metern erstreckt. Die Gesamtproduktion der Mine Pulacayo im Zeitraum von 1857 bis 1959 betrug laut Schätzung des National Geological and Mineral Service of Bolivia (SERGEOTECHMIN) 678 Millionen Unzen Silber, 200.000 Tonnen Zink (181.400 metrische Tonnen) und 200.000 Tonnen Blei (181.400 metrische Tonnen) (SERGEOTECHMIN Bulletin Nr. 30, 2002). Vorherige Ressourcenbohrungen deckten nur rund 20 % der Streichlänge des Erzgangsystems Tajo ab. Das Unternehmen ist der Auffassung, dass es entlang des Systems Tajo mithilfe weiterer Bohrungen zusätzliche hochgradige Ressourcen entdecken könnte. Das Unternehmen erkundet Pulacayo auch als großes distriktweites Silberprojekt, das neben dem System Tajo eine Reihe von anderen bekannten Silbervorkommen und Anomalien umfasst. Zu diesen gehören die Schürfgelände Paca, Pacamayo, El Abra und Pero, die alle weniger als 10 Kilometer vom Standort der Lagerstätte Pulacayo entfernt sind. Laut Prophecy bieten diese Gebiete hervorragendes Potenzial für die Entdeckung zukünftiger Ressourcen durch den Einsatz moderner Explorationsverfahren. Weitere Informationen zum Projekt können Leser der Pressemeldung des Unternehmens vom 2. April 2015 bzw. der Website des Unternehmens entnehmen.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2015/24782/Prophecy Reports 1_DEPrcom.001.jpeg

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2015/24782/Prophecy Reports 1_DEPrcom.002.jpeg

Qualifizierte Sachverständige

Der technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Christopher M. Kravits (P.Geo.) in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von NI 43-101 geprüft und freigegeben. Herr Kravits ist ein Berater des Unternehmens und fungiert als dessen qualifizierter Sachverständiger und General Mining Manager. Michael Cullen (P.Geo.) von Mercator Geological Services Limited hat in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von NI 43-101 die Anfertigung der in dieser Pressemeldung veröffentlichten Mineralressourcenschätzung für Pulacayo vom 16. Juni 2015 überwacht und ist daher für diese verantwortlich.

Über Prophecy

[Prophecy Development Corp.](http://www.prophecydev.com) ist ein kanadisches Unternehmen, das an der Toronto Stock Exchange notiert und sich auf die Erschließung von Bergbau- und Energieprojekten in der Mongolei, Bolivien und Kanada konzentriert. Weitere Informationen zu Prophecy entnehmen Sie bitte der Website unter www.prophecydev.com.

Über Mercator

Mercator Geological Services Limited ist ein kanadisches Beratungsunternehmen, das 1997 gegründet wurde. Mercator bietet ein breites Spektrum an Projektleitungsdiensten einschließlich technischer Berichterstattung gemäß den in NI 43-101 festgelegten Standards, Explorationsprogrammleitung und professioneller Stellenbesetzung für kleine und große Mineralexplorationsprojekte. Mercator hat sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene Mineralexplorations- und Ressourcenschätzungsprogramme durchgeführt. Zwischen 2011 und 2013 fertigte Mercator im Auftrag von Apogee zwei Mineralressourcenschätzungen für die Lagerstätte Pulacayo an.

Prophecy Development Corp.

IM NAMEN DES BOARD - JOHN LEE,
Executive Chairman

Weitere Informationen zu Prophecy erhalten Sie über unseren Investor Relations Kontakt:

+1.604.563.0699
+1.888.513.6286
ir@prophecydev.com
www.prophecydev.com

Die Toronto Stock Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der Toronto Stock Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Vorsorglicher Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung, einschließlich von Aussagen, die Wörter wie erwarten, rechnen mit, potenziell, anzeigen, beabsichtigen, planen, glauben, schätzen oder vergleichbare Ausdrücke enthalten, und von Aussagen, die sich auf Angelegenheiten beziehen, die keine historischen Tatsachen darstellen, gelten als zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Solche zukunftsgerichteten Aussagen, die die Erwartungen der Unternehmensleitung im Hinblick auf das zukünftige Wachstum von Prophecy, Betriebsergebnisse, Leistungen, Geschäftsaussichten und -chancen spiegeln, beruhen auf bestimmten Faktoren und Annahmen. Sie unterliegen zudem bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten, aufgrund derer die eigentlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht werden, abweichen könnten. Diese Schätzungen und Annahmen unterliegen naturgemäß bedeutenden Unsicherheiten und Eventualitäten im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit, die Umwelt und den Wettbewerb sowie andere Bereiche, von denen viele hinsichtlich künftiger Ereignisse Änderungen ausgesetzt sind und somit dazu führen könnten, dass die eigentlichen Ergebnisse von denen, die implizit oder explizit in jeglichen von Prophecy getätigten zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Bei der Tötigung solcher zukunftsgerichteter Aussagen, die in dieser Pressemitteilung zu finden sein könnten, hat Prophecy mehrere Annahmen getroffen, die es für angemessen hält. Hierzu zählen unter anderem die Annahmen, dass es nicht zu wesentlichen Betriebsverzögerungen wie Arbeitskämpfen kommen wird; dass die Wechselkurse etwa dem aktuellen Niveau entsprechen werden; dass bestimmte Preisannahmen für Kohle, Annahmen zu Preisen und der Verfügbarkeit von Kraftstoff, Betriebsmitteln und Equipment sowie anderen wichtigen Versorgungsgütern weitgehend dem aktuellen Niveau entsprechen werden; dass die Produktionsprognosen den Erwartungen entsprechen werden; dass die aktuelle Mineralressourcenschätzungen von Prophecy akkurat sind; dass die Arbeits- und Betriebsmittelkosten gemäß den aktuellen Erwartungen von Prophecy steigen werden; und dass jegliche notwendigen Finanzmitteln zu angemessenen Konditionen gesichert werden können. Prophecy kann nicht gewährleisten, dass sich diese Annahmen als richtig herausstellen werden.

Zahlreiche Faktoren könnten dazu führen, dass Prophecys eigentliche Ergebnisse von denen, die implizit oder explizit in jeglichen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Hierzu gehören die folgenden Risiken und Unsicherheiten, die in den aktuellen Stellungnahmen und Analysen des Managements und des Jahresinformationsblatts, die auf SEDAR eingereicht und auf der Website von Prophecy veröffentlicht wurden, im Abschnitt Risk Factors näher beschrieben sind: Prophecys Nettoverluste in der Vergangenheit und Mangel an voraussichtlichem Cashflow; Explorations-, Erschließungs- und Produktionsrisiken einschließlich Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung der unternehmenseigenen Mineralkonzessionsgebiete; dass Prophecy noch nie rentable Minenproduktion betrieben hat; die Unsicherheit von Mineralressourcen- und -reservenschätzungen; die Kapital- und Betriebskosten, die notwendig sind, um die Projekte von Prophecy in Produktion zu bringen und die entstehenden wirtschaftlichen Erträge seiner Projekte; Betrieb im Ausland und politische Bedingungen einschließlich rechtlicher und politischer Risiken beim Betrieb in der Mongolei, bei der es sich um ein Entwicklungsland handelt; Änderungen der geltenden mongolischen Gesetze, die sich negativ auf die Betriebstätigkeiten von Prophecy auswirken könnten; Besitzanspruch auf die Mineralkonzessionsgebiete von Prophecy; Umweltrisiken; der Wettbewerb im Bergbausektor; Mangel an Infrastruktureinrichtungen; Prophecys Abhängigkeit von wichtigem Personal; unversicherte Risiken; Schwankungen der Rohstoffpreise; Abhängigkeit von Auftragnehmern; Prophecys Bedarf für wesentliche weitere Finanzmittel und das Risiko, solche Finanzmittel nicht zu angemessenen Konditionen oder überhaupt sichern zu können; Wechselkursrisiken; Antikorruptionsgesetze; aktuelle Weltwirtschaftslage; die Ausschüttung von Dividenden und Interessenskonflikte.

Diese Faktoren sollten sorgfältig berücksichtigt werden und die Leser sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen von Prophecy setzen. Prophecy ist der Ansicht, dass die Erwartungen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung und den Unterlagen, auf die hierin Bezug genommen wird, zum Ausdruck kommen, angemessen sind. Es kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Prophecy hat sich zwar bemüht, wichtige Faktoren, aufgrund derer die eigentlichen Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse von den in zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen Erwartungen abweichen können, aufzuzeigen. Es kann jedoch andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet oder beabsichtigt ausfallen. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, verpflichtet sich Prophecy nicht, jegliche zukünftigen Änderungen der zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignissen oder Umständen, die nach der Veröffentlichung dieser Pressemeldung bzw. unerwartet eingetreten sind, Rechnung zu tragen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/249389--Prophecy---Angezeigte-Ressource-im-Umfang-von-127-Mio.-t--fuer-Pulacayo.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).